

Zeitschrift: Schweizerische mineralogische und petrographische Mitteilungen =
Bulletin suisse de minéralogie et pétrographie

Band: 6 (1926)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: Die 50jährige Jubiläumsfeier der Mineralogical Society of Great
Britain and Ireland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die 50jährige Jubiläumsfeier der Mineralogical Society of Great Britain and Ireland.

Diese Veranstaltung war eine der schönsten Tagungen, die Mineralogen der verschiedensten Länder vereinigte. Die Feier fand am 21. und 22. September in London statt, ihr ging eine Exkursion nach Devon und Cornwall voraus (12. bis 18. September), während nach der Versammlung vom 23. bis 30. September eine Reihe von Teilnehmern dem Norden von England, sowie Cambridge einen instruktiven Besuch abstatteten.

Die jüngste mineralogische Gesellschaft, die Schweizerische mineralogische und petrographische Gesellschaft, war durch *Prof. Dr. L. Duparc* und den Unterzeichneten vertreten.

Glanzpunkte der Londonerveranstaltung waren die Demonstrationen in der „*Mineral Gallery*“ des „*British Museum of Natural History*“, sowie im „*Museum of Practical Geology*“ im „*Imperial Institute*“, im „*Imperial College of Science*“. In den schönen Räumen des Gebäudes der „*Geological Society of London*“ waren außerordentlich interessante Apparate und Modelle ausgestellt und *Sir William Bragg* zeigte in liebenswürdiger Weise die Laboratorien und Räume der „*Royal Institution*“. Auch die einzigartige Sammlung von Mineralien und Gesteinen des Vesuvgebietes von *Johnston-Lavis* war der Besichtigung zugänglich. In unermüdlicher Weise waren die Mitglieder der *Mineralogical Society*, insbesondere deren Präsident, *Professor W. W. Watts*, tätig. Die Präsidialadresse vom 21. September und die Ansprachen am Festbankett des 22. Septembers gaben ein Bild von der Arbeit, die in dieser ältesten Mineralogischen Gesellschaft in den 50 Jahren geleistet worden ist. Den Toast und die Glückwünsche durften *Dr. H. v. Eckermann* (Schweden) und der Unterzeichnete der Gesellschaft darbringen. Im Namen der wissenschaftlichen Gesellschaften, Delegierten und Gäste sprachen die Herren *Prof. F. W. Clark* (U. S. A.), *J. H. L. Borgström* (Finnland), *St. Kreutz* (Polen),

H. Ungemach (Frankreich), *F. Rinne* (Deutschland). Sir *Henry Miers* betonte in seiner Antwort die Wünschbarkeit solcher internationaler Zusammenkünfte, und Sir *Th. H. Holland* und Sir *J. Flett* schlossen den Reigen der Ansprachen.

Die Exkursion nach Devon und Cornwall wurde von Herrn *Arthur Russell* geleitet, von unserer Gesellschaft konnte Herr Dr. R. Parker dieser sehr gelungenen, aufschlußreichen Veranstaltung beiwohnen. Der Unterzeichnete schloß sich Herrn Prof. Dr. *A. Hutchinson* auf der Fahrt nach Nordengland an. Sie gewährte einen ausgezeichneten Einblick in die Mannigfaltigkeit der Erzlagerstättenbildungen einer magmatischen Aktivitätsperiode. Es wurden unter anderem den berühmten Lokalitäten von Carrock Fell, Alston, der Boltsburn mine und der Nentsberry mine Besuche abgestattet, die uns auch in den Bergwerksbetrieb schöne Einblicke ermöglichten. Die Fürsorge und Vorbereitung durch den Exkursionsleiter waren vorbildlich. Zum Schlusse dieser von gutem Wetter begünstigten, lehrreichen Exkursion folgten die Teilnehmer einer Einladung von Prof. Hutchinson nach *Cambridge*. In liebenswürdiger Weise zeigten die Herren Kollegen *Hutchinson*, *Harker*, *Marr* und *Tutton* ihre Institute, Sammlungen und Laboratorien und vermittelten den auswärtigen Teilnehmern einen Einblick in das englische Hochschulwesen. Reich an Anregungen, dankbar für die herzlichen Beweise der Gastfreundschaft und der internationalen, wissenschaftlichen Zusammenarbeit kehrten die Teilnehmer von dieser Veranstaltung zurück, in der Hoffnung, daß es nicht das letzte Mal gewesen sei, daß sich Mineralogen aller Länder zu einer so schönen Tagung zusammenfinden werden.

P. Niggli.

